

Sebastian Huter

16.07.2017

Sebastian Huter nimmt zu dem Entwurf wie folgt Stellung:

Stellungnahme im Begutachtungsverfahren zum Ministerialentwurf des Justizministeriums, Strafprozessrechtsänderungsgesetz 2017 (325/ME)

Bundestrojaner, IMSI-Catcher und Lauschangriff im Auto

Als Bürger der Republik Österreich möchte ich meine Ablehnung hinsichtlich folgender Punkte zum Ausdruck bringen: - Ich bin gegen eine Legalisierung einer staatlichen Spionagesoftware, einem sogenannten Bundestrojaner, in § 135a StPO-E zur Überwachung verschlüsselter Nachrichtenübertragung. - Ich bin gegen die Ausweitung der Verwendung eines IMSI-Catchers in Österreich in § 135 Z2a StPO-E. - Ich bin gegen den großen Lauschangriff im Auto, also die akustische Überwachung von Personen in Fahrzeugen nach § 136 Abs. 1a StPO-E.

Der Staat hat für eine größtmögliche Sicherung der technischen Infrastruktur zu sorgen. Wesentlich Sicherheitslücken für eine staatseigene Spionagesoftware offen zu halten ist alleine schon aufgrund der Implikationen , ganz zu schweigen von den massiven Eingriffen in die Bürgerrechte. Überwachungsmaßnahmen gegenüber Bürgern haben nur in Ausnahmefällen mit konkreten Verdachtsmomenten bei schwerwiegendsten Straftatbeständen eine Berechtigung und müssen einer strengen Überwachung durch unabhängige Justizbehörden unterliegen. Dies sehe ich in dem vorliegenden Entwurf nicht gewährleistet.